

**II-129 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen  
des Nationalrates XVI. Gesetzgebungsperiode**

**Nr. 92 73  
1983 -07- 05**

**A n f r a g e**

der Abgeordneten Dr. Reinhart, Egg, Weinberger, Wanda Brunner,  
Dr. Lenzi, Dipl.Vw. Tieber

und Genossen

an die Bundesregierung

betreffend Maßnahmen für die Stadtgemeinde Innsbruck

Die Leistungen des Bundes für die Gemeinden Österreichs finden vielfach nicht die ihnen gebührende Beachtung. Dies gilt für Maßnahmen des Straßenbaues, des Unterrichtswesens, der sozialen Sicherheit, des Umweltschutzes, des Verkehrs und des Gesundheitswesens, im Bereich der Wissenschaft ebenso wie für den Flußbau, die Wildbach- und Lawinenverbauung, der Pflege des Denkmalschutzes und der Künste, das Fernmeldewesen, die Wahrnehmung der Sicherheit für die Bevölkerung, die Förderung der Landwirtschaft und den Ausbau der Rechtspflege, um nur einige Bereiche beispielhaft anzuführen. Als Landeshauptstadt ist die Stadtgemeinde Innsbruck in diese Maßnahmen in besonderem Maße eingebunden.

Die unterzeichneten Abgeordneten stellen daher an die Bundesregierung nachstehende

**A n f r a g e n :**

1. Ist die Bundesregierung bereit, im Rahmen der Beantwortung dieser Anfrage eine Zusammenstellung jener wichtigsten Maßnahmen der einzelnen Ressorts während der XV. Legislaturperiode vorzulegen, die für die Stadtgemeinde Innsbruck von Bedeutung sind ?
2. Welche Maßnahmen besonderer Art sind nach dem derzeitigen Stand in dieser Legislaturperiode durch die einzelnen Ressorts für die Stadtgemeinde Innsbruck vorgesehen ?